

„Riesa reift“ geht in die dritte Runde

Zwei Zukunftswerkstätten liegen bereits hinter der Stadt Riesa: Bei einer ersten Veranstaltung im März 2022 im „Stern“ trugen Bürgerinnen und Bürger zahlreiche Vorschläge zusammen, wie wir in unserer immer älter werdenden Stadt auch weiter gut mit einander und füreinander sorgend zusammenleben können: Stichworte waren **Barrierefreiheit**, ein gewünschter zentraler Anlaufpunkt für ältere Menschen in der Stadt (vielleicht ein **Bürgerladen?**), aber auch die Wiederbelebung des **Stadtparks**.

Zu einer zweiten Zukunftswerkstatt hatte das ZWK-Team Bewohnerinnen und Bewohner von Riesas ländlichen Ortsteilen im April ins Sportlerheim nach Canitz eingeladen. Diskutiert wurde dort u.a. über die künftigen Möglichkeiten von **Nachbarschaftshilfe**, von **Fahrgemeinschaften** oder darüber, wie **altersgerechtes Wohnen** auf dem Lande aussehen kann.

Explizit eingeladen werden nun zu einer dritten Zukunftswerkstatt am 19. Juli 2022 potentielle Partner, die sich professionell bereits mit den von den Riesaern benannten Themen befassen. Wo könnten sich gemeinsame Anknüpfungspunkte ergeben? Wo hilft bürgerschaftliches Engagement Projekte mit auf den Weg zu bringen? **Wie können wir gemeinsam dafür sorgen, Riesa „demografiefest“ zu machen?** Antworten auf diese Fragen finden Sie in Kürze an dieser Stelle. Jederzeit gefragt sind engagierte Bürgerinnen und Bürger, die an zukunftsfähigen Lösungen für ihre Stadt mitwirken wollen: Tel. 03525/ 700 485.